

Erträge, Zwischenfrüchte und Neuansaaten im Hochschuljahr 2023



Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde



Alle(s) unter einem Dach: Das Innovationszentrum für nachhaltige Ernährungssysteme

Unser an die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) gekoppeltes Netzwerk bringt Wissenschaftler*innen, Dozierende, Praktiker*innen und Studierende zusammen. Mit der Einführung des Studiengangs »Ernährungs- und Agrarkulturen nachhaltig gestalten« erweitert sich unser Netzwerk und Wirkungsraum. Das InnoForum Ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft wird ab 2024 zum Innovationszentrum für nachhaltige Ernährungssysteme (INES). Gemeinsam mit der Praxis schaffen wir einen Raum für den gleichberechtigten Austausch aller Beteiligten in Lehre und Forschung und gestalten so Innovationsprozesse in der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft in Brandenburg und darüber hinaus. So entsteht eine fruchtbare Grundlage für Ideen-, Erfahrungs- und Wissenstransfer und lösungsorientierte, langfristige Kooperationen rund um unsere Studiengänge mit Bezug zur ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft.

Mit diesem Verständnis arbeiten die Kolleg*innen in den Fachgebieten der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft auch in zahlreichen inter- und transdisziplinären Forschungsvorhaben mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Praxispartner*innen regional und überregional zusammen. Der Erträge-Flyer gibt Einblicke in diese vielfältige Arbeit.

Mehr erfahren unter → tinyurl.com/INES-HNEE

Unsere Erträge



»Landkarte der Praxisforschung«, Kompass zu erfolgreichem gemeinsamen Forschen und Erfolgsansätze im Nährstoffmanagement

Prozessbeschreibung erfolgreicher Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis nimmt Gestalt an: »Landkarte Praxisforschung« entwickelt, ein Handbuch trägt die Erfahrungswerte in NutriNet zusammen. Die Versuchsanlagen im Regionetzwerk Brandenburg zeigen: die Etablierung von Luzerne mit Wicken bewährt sich, organischer Dünger mit hohem C/N Verhältnis zu Klee gras kann ausgebracht werden.

Ansprechpartner*innen:

Charlotte Kling, August Bruckner, Dr. Henrike Rieken, Dr. Babett Jánoszy, Prof. Dr. Ralf Bloch, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [NutriNet]:

- hnee.de/nutrinet
- tinyurl.com/LandkartePraxisforschung
- tinyurl.com/FeldtagLuzerne
- tinyurl.com/Nutrinet-Wita

ProMoor – Technik für eine moorschonende Grünlandnutzung

Technische Lösungen für eine standortgerechte, moorschonende Grünlandnutzung und Hinweise zu deren Einsatz in der Praxis vorgestellt. Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung der Zuwendungsempfänger der Richtlinie ProMoor auf gemeinsamer Veranstaltung mit dem Projekt PaluDivers präsentiert. Handreichung mit Ergebnissen beider Projekte und Empfehlungen für die Praxis wird erarbeitet und vom Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg herausgegeben.

Ansprechpartner*innen:

Paul Mosebach, Prof. Dr. Vera Luthardt, Prof. Dr. Inga Schleip

Mehr zu [ProMoor]:

- hnee.de/promoor

Veranstaltungen

»Cropping School« nominiert für Bundespreis »Blauer Kompass« 2022

Diese Nominierung für das »Kompetenznetzwerk Ökologischer Acker- und Pflanzenbau« für die höchste staatliche Auszeichnung in Deutschland im Bereich Klimawandel-Vorsorge und -Anpassung ist eine Anerkennung für herausragende Leistungen.

Ansprechpartner*innen:

Sabrina Scholz, Prof. Dr. Ralf Bloch, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [Cropping School]:

→ tinyurl.com/blauerKompass

Regionales Weiderindfleisch in Brandenburger und Berliner Kantinen

Regionale Kooperationen – vom Landwirtschaftsbetrieb über die Verarbeitung bis zur Betriebsgastronomie – erfolgreich aufgebaut. Eine ökonomisch tragfähige Lösung für alle Beteiligten wurde durch die Umsetzung einer Ganztierverwertung erzielt. Das Vorhaben wird nach Projektende von den Praxispartner*innen aus Brandenburg und Berlin weiter vorangetrieben.

Ansprechpartner*innen:

Michaela Haack, Josephine Lauterbach,

Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [Wertweideverbund]:

→ hnee.de/wertweideverbund

Wissenstransfer in der Agrarökologie

Bildungsmaterialien zur Agrarökologie basierend auf den Prinzipien der Nyéléni-Bewegung für Ernährungssouveränität entwickelt. Ein Leitfaden, eine Videoreihe und ein Podcast sind online abrufbar.

Ansprechpartner*innen:

Martin Nobelmann, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [Bridging Generations in Agroecology]:

→ hnee.de/bag

→ tinyurl.com/BAG-Podcast

→ tinyurl.com/BAG-Videos



2. Mob-Grazing-Feldtag »innovatives Weidemanagement« auf Gut Temmen

Feldtag mit knapp 100 Teilnehmer*innen auf Gut Temmen erfolgreich durchgeführt. Besucher*innen erhielten spannende Einblicke in die Beweidung mit hohen Besatzdichten, kurzen Aufenthaltsdauern und der daraus entstehenden Mulchschicht. Der »Fachaustausch Mob Grazing und Stockmanship« bot vertiefende Erkenntnisse im innovativen Weidemanagement. Das Netzwerk Mob Grazing unterstützt die praktische Umsetzung in der Region.

Ansprechpartner*innen:

Nils Zahn, Prof. Dr. Inga Schleip

Mehr zu [Mob Grazing im Ackerfutterbau]:

→ mob-grazing.de



»Unkrautregulierung im Ackerbau« – HNEE Feldtag 2023

Am 6. Juni fand der jährliche HNEE-Feldtag auf der Lehr- und Forschungsstation Wilmersdorf statt. Neben einer Betriebsführung zu ausgewählten Ackerflächen wurden Forschungsprojekte und -ergebnisse zur Unkrautregulierung im ökologischen Ackerbau präsentiert. Arnd Verschwele (Julius Kühn-Institut) informierte in einem Beitrag zur »Gezielten Arbeit mit Striegel und Hacke«.

Ansprechpartner*innen:

Hans-Hagen Lutzer, Sabrina Scholz, Prof. Dr. Ralf Bloch

Mehr zu [HNEE Feldtag]:

→ hnee.de/lfs-wilmersdorf

7. HNEE/JKI Zukunftsdialog Ökolandbau 2023: Fokus Kartoffelanbau

Der Zukunftsdialog auf den Versuchsflächen des Julius-Kühn-Institutes (JKI) in Dahnsdorf wurde mit dem jährlich stattfindenden Bioland-Kartoffelfeldtag kombiniert.

Bio-Kartoffelerzeuger*innen reflektierten gemeinsam mit Bioland Berater Christian Landzettel ihre Bestandsentwicklung und Maßnahmenplanungen. Verschiedene Möglichkeiten des Dammaufbaus wurden erörtert sowie die innovative Möglichkeit zum Absammeln der Kartoffelkäfer mit dem Beetle-Collector vorgestellt.

Ansprechpartner*innen:

Prof. Dr. Ralf Bloch, Prof. Dr. Stefan Kühne

Mehr zu [Zukunftsdialog ÖLB]:

→ wissen.julius-kuehn.de/zukunftsdialogoekolandbau/

Aufschlussreich: Biokartoffel-Sortenfeldtag 2023

Achtzehn verschiedene Sorten aller Kochtypen von Vertreter*innen von Züchterhäusern, Landwirt*innen und weitere Kartoffel-Interessierten begutachtet. Besonders aufschlussreich: Neben dem Standortvergleich mehrerer Sorten am selben Standort wurden die Knollen verschiedener Standorte verglichen und boten Landwirt*innen eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die eigene Sortenwahl.

Ansprechpartner*innen:

Saskia Casper, Prof. Dr. Ralf Bloch, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [AnpaG]:

→ anpag-gruppenberatung.de/

Erzeuger*innen von Lebensmitteln aus dem Glas zu Mehrwegsystemen informiert

Info-Veranstaltung zu »Mehrweglösungen für regionale Erzeugnisse aus dem Glas« durchgeführt. Zehn Teilnehmenden wurden mit dem Mach Mehrweg Pool und Circujar zwei für Marmeladen, Honig, etc. geeignete Mehrwegsysteme vorgestellt. Drei Unternehmen, die jeweils eines der Systeme bereits nutzen, berichteten aus der Praxis. Chancen und Herausforderungen beim Umstieg auf Mehrweg wurden gemeinsam diskutiert und offene Fragen geklärt.

Ansprechpartner*innen:

Paula Wörteler, Michaela Hilger, Prof. Dr. Jens Pape

Mehr zu [BVVB]:

→ hnee.de/netzwerk-verpackungsreduktion

→ tinyurl.com/BVVB-GlasPM

2. Alumni Treffen auf den Öko-Feldtagen und 11. Eberswalder Lunch auf der BioFach

Alumni der Ökolandbau Studiengänge und Praxispartner*innen auf den Feldtagen in Baden-Württemberg und auf der BioFach in Nürnberg zum Vernetzen und Austauschen eingeladen. Der HNEE Stand diente als Anlaufstelle für Studieninteressierte, Projektpartner*innen und Interessierte an Kooperation und Forschungsprojekten.

Ansprechpartner*innen:

Judith Moering, Prof. Dr. Anna Maria Häring, Prof. Dr. Ralf Bloch

Mehr zu [Vernetzung]:

→ tinyurl.com/Termine-HNE-Oekolandbau

Wir wollen ackern!

Diskussionsrunde von HNEE, jungeABL, Bündnis junge Landwirtschaft und FÖL mit 120 Teilnehmer*innen bringt Praxis und Politik an einen Tisch und diskutiert, wie Zugang zu Land und Kapital erleichtert werden kann für junge Existenzgründer*innen. Debattiert wurden Existenzgründungsprämien, ein Ausbau von Beratungsangeboten sowie Steuerungsmechanismen für den Zugang zu landwirtschaftlichen Flächen.

Ansprechpartnerin:

Judith Moering

Unsere Zwischenfrüchte



Optimiertes Nährstoffmanagement zur Steigerung des Ertrags und zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen im Ackerbau

Algorithmus zur Einteilung von Managementzonen auf landwirtschaftlichen Flächen fertiggestellt. Eine Zonierung, basierend auf hochaufgelösten Boden- und Ertragsinformationen, bietet eine einfache Erfassungs- und Bemessungsgrundlage der Grundnährstoffversorgung auf landwirtschaftlichen Flächen. Im Projekt gewonnene 3D-Bodenfeuchtemuster sollen präzisere Ertragsprognosen und Düngeempfehlungen ermöglichen.

Ansprechpartner*innen:

Hassan Ali, Sandra Post, Ingmar Schröter, Prof. Dr.-Ing Eckart Kramer

Mehr zu [TONIA]:

→ tonia-eip.de

Nachgefragt: Ökolandbau bereit für Dünger aus menschlichen Ausscheidungen?!

Erzeugerverbände zur Bereitschaft der Nutzung von Düngern aus menschlichen Ausscheidungen konsultiert. Grundsätzlich ist die Bereitschaft groß. Herausforderungen könnten das Kosten-Nutzen-Verhältnis und die lokale Verfügbarkeit sein, sowie die Passfähigkeit »mit dem System« in Bezug auf die technische Ausbringung und die geltenden Regelungen im Ökolandbau, wie beispielsweise die Betriebsmittelliste.

Ansprechpartner*innen:

Katja Searles, Prof. Dr. Roland Hoffmann-Bahnsen

Mehr zu [zirkulierBAR]:

→ zirkulierbar.de/



Gefäßversuch zu neuartigen Düngern für nachhaltige Landwirtschaft

Neuartige Dünger aus menschlichen Ausscheidungen könnten einen wichtigen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft in der Landwirtschaft leisten. Gefäßversuch untersucht die Düngewirkung von Kompost aus Trockentoiletteninhalten und einem Urin-Flüssigdünger. Der Versuch befasst sich auch mit dem Thema Seuchenhygiene und testet vier Indikatororganismen. Die Ergebnisse aus den Feldversuchen bestätigen sich im Gefäßversuch: der Trockentoiletten-Kompost ist seuchenhygienisch ein sicherer Dünger.

Ansprechpartner*innen:

Jan-Ole Boness, Prof. Dr. Roland Hoffmann-Bahnsen

Mehr zu [zirkulierBAR]:

→ zirkulierbar.de/

→ tinyurl.com/Gefaessversuch-Film

Tiergerechtere Mast von Zweinutzungshähnen

Maßnahmen, die das Wohlbefinden von Zweinutzungshähnen fördern können, untersucht: erhöhte Ebenen, Sitzstangen, Beschäftigungsmaterial oder eine strukturreiche Auslaufgestaltung. Strategien zur Vermeidung von Brustbeindeformationen und agonistischem Verhalten bei der Mast dieser Hähne bewertet. Ergebnisse, einschließlich der Auswirkungen von Haltungsdauer und Fütterung, in Haltungsempfehlungen für Praktiker*innen festgehalten.

Ansprechpartner*innen:

Annemarie Kaiser, Gerriet Trei

Mehr zu [öko2Huhn]:

→ <https://bn95.short.gy/oeko2huhn>

Berater*innentrainings für erfolgreiche Hoftreffen

An 4 Trainingstagen für AnpaG-Berater*innen Bausteine des Formats Hoftreffen besprochen und Methoden zur erfolgreichen Durchführung von Gruppenberatungen vermittelt. Die erworbenen Kenntnisse werden in den Hoftreffen praktisch umgesetzt und durch regelmäßig stattfindende Supervisionen begleitet. Die Hoftreffen sind inspiriert von Stable Schools und Farmer Field Schools.

Ansprechpartner*innen:

Dr. Henrike Rieken, Prof. Dr. Ralf Bloch,

Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [AnpaG]:

→ anpag-gruppenberatung.de/

Soziale Landwirtschaft für ältere Menschen

Die Situation der Sozialen Landwirtschaft für ältere Menschen und Fallbeispiele in mehreren europäischen Ländern beschrieben. Ergebnisse stehen zum Download zur Verfügung.

Ansprechpartner*innen:

Martin Nobelmann, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [FarmElder]:

→ farmelder.eu/

Unsere Neuansaat

Neuer Studiengang zu Lebensmittelverarbeitung & Ernährungskultur

Der praxisorientierte B. Sc. Studiengang »Ernährungs- und Agrarkultur nachhaltig gestalten« (ErnA) setzt Schwerpunkte in der Lebensmittelverarbeitung und Produktentwicklung sowie in der Gestaltung nachhaltiger Ernährungskulturen. Praxisphasen, das Projekt »Ernährungskulturen der Zukunft« und Bachelorarbeiten eröffnen vielfältige Kooperationschancen mit Unternehmen und Organisationen der Lebensmittelbranche.

Ansprechpartnerin:

Dr. Stefanie Albrecht

Mehr zu [ErnA]:

→hnee.de/erna

Erweiterung und Umbenennung des Praxis-Lehre-Forschung Netzwerks

Koordination des InnoForum in 2023 verstärkt: Dr. Babett Jánzsky unterstützt den Erweiterungsprozess im InnoForum in Richtung Lebensmittelwirtschaft und die bundesweite Vernetzung als Grundlage für anwendungsorientierte Lehr- und Lernformate im neuen Bachelor-Studiengang ErnA und zukünftige co-kreative, transdisziplinäre Forschungsvorhaben im Ernährungs- und Lebensmittelbereich. Mit der thematischen Erweiterung wächst das InnoForum Ökolandbau Brandenburg zum Innovationszentrum für nachhaltige Ernährungssysteme (INES).

Ansprechpartner*innen:

Prof. Dr. Anna Maria Häring, Prof. Dr. Ralf Bloch

Mehr zu [INES]:

→tinyurl.com/INES-HNEE

Nachhaltige Moornutzung – wirtschaftlich und ökologisch

Im »WetNetBB«-Projekt werden innovative Lösungen für die Nutzung von Niedermooren in Brandenburg entwickelt, die ökologisch und wirtschaftlich vorteilhaft sind. Unter der Leitung des Leibniz-Instituts für Agrartechnik und Bioökonomie und mit einer Laufzeit von neun Jahren arbeiten zahlreiche Akteure aus Brandenburg zusammen.

Ansprechpartner*innen:

Friedrich Birr, Franz Wenzl, Paul Mosebach, Prof. Dr. Inga Schleip, Prof. Dr. Anna Maria Häring



Multimediales Tagebuch »Sola Blog« zum Kartoffelanbau geht an den Start

Podcasts, Video- und Blogbeiträge zur (Bio-) Kartoffel beleuchten Sortenwahl, Kulturführung und Vermarktung. Die multimedialen Tagebucheinträge werden ab Ende 2023 auf www.oekolandbau.de zu finden sein.

Ansprechpartner*innen [Sola Blog]:

Amanda Birkmann, Saskia Casper, Prof. Dr. Ralf Bloch

Roboterschwarm soll Brandenburgs Zuckerrübenfelder jäten

Der autonome Roboter für eine KI-gesteuerte Beikrautentfernung in der Reihe im Zuckerrübenanbau wird weiterentwickelt. Zukünftig sollen mehrere Exemplare des Uckerbots parallel und in Abstimmung untereinander ihre Arbeit auf den Feldern verrichten. Zudem wird mit verschiedenen Akteur*innen ein innovatives Geschäftsmodell für eine erfolgreiche Einführung der Roboter auf den Betrieben erarbeitet.

Ansprechpartner*innen:

Prof. Dr. Ralf Bloch, Leonie Steinherr, Amanda Birkmann

Mehr zu [Uckerbots]:

→tinyurl.com/Uckerbots



Alternative Fütterungskonzepte für Zweinutzungshühner

Die Optimierung der Nährstoffversorgung von Zweinutzungshühnern durch angepasste Rationen und den Einsatz alternativer Proteinquellen wie Insekten und Algen werden im Projekt »sLowFeedChickIns« untersucht. Die Nahrungskonkurrenz zwischen Mensch und Huhn soll verringert werden. Durch Wahl- und Praxisversuche werden Anpassungsmöglichkeiten und Auswirkungen des veränderten Fütterungsregimes untersucht und unter den Aspekten Ökonomie, Tiergerechtigkeit und Nachhaltigkeit bewertet.

Ansprechpartner*innen:

Annemarie Kaiser, Gerriet Trei

Aufbau eines Click&Collect Systems für regionales Bio-Fleisch

Die Verbesserung der Vermarktungssituation für regionale tierhaltende Betriebe wird angestrebt. Gemeinsam mit Partnern entlang der Wertschöpfungskette wird eine Online-Plattform aufgebaut, die es Verbraucher*innen ermöglicht, regionales Bio-Fleisch per Click & Collect System zu bestellen und anschließend in ihrer Filiale des Bio-Fachhandels abzuholen.

Ansprechpartner*innen:

Michaela Haack, Josephine Lauterbach, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [CC4REGIOFLEISCH]:

→ hnee.de/cc4regiofleisch

→ region40.de/portfolio-item/cc4regiofleisch/

Mit Kooperationen entlang der Wertschöpfungskette die Agroforstwirtschaft in der Lausitz fördern

Die Eignung kooperativer Geschäftsmodelle zur Vermarktung von Agroforst-Produkten in der Lausitz wird in Zusammenarbeit mit dem Spreewaldverein, DeFAF e. V., Hof Domin und der Bäckerei Wahn untersucht. In der Modellregion Lausitz wird ein Vermarktungskonzept entwickelt, das Verarbeiter*innen, Handel und Verbraucher*innen in eine kooperative agroforstliche Wertschöpfungskette einbindet.

Ansprechpartner*innen:

Dr. Stefanie Albrecht, Julia Ehrich, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [AgroWert-Regio]:

→ hnee.de/agrowert-regio

Frauengeführte Innovationsprozesse in Landwirtschaft und ländlichem Raum

Frauen, die Innovationsprozesse in der Landwirtschaft und in den ländlichen Räumen anstoßen und umsetzen, sollen sichtbar gemacht und unterstützt werden. Visionen für eine nachhaltig ausgerichtete Zukunft und deren Gelingensfaktoren stehen im Fokus. Herausragende frauengeführte Initiativen und Geschäftsideen identifiziert, beteiligte Frauen befragt und Empfehlungen für die Politik erarbeitet.

Ansprechpartner*innen:

Dr. Susanne v. Münchhausen, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [FLIARA]:

→ fliara.eu/

Aufbau einer europäischen Wissensplattform für die Land- und Forstwirtschaft

Eine EU-weit verwendbare und frei zugängliche Wissensplattform für die Praxis und die Beratung soll die Aus- und Weiterbildung, angewandte Wissenschaft, Verwaltung und Politik stärken. Der verbesserte (digitale) Austausch innovativer Lösungsansätze aus und für die Praxis gilt als wesentlicher Faktor für Innovationen in der Land- und Forstwirtschaft. In dem 7-jährigen Projekt arbeiten neben der HNEE 28 Partnerteams aus der EU.

Ansprechpartner*innen:

Dr. Susanne v. Münchhausen, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [EU-FarmBook]:

→ welcome.eufarmbook.eu/

Gemeinsame Lösungen finden: Kollegiale Gruppenberatung im AnpaG-Projekt

In vier Gruppen von Landwirt*innen wird im AnpaG-Projekt das Format der »kollegialen Gruppenberatung« erprobt – inspiriert von Stable Schools und Farmer Field Schools. Moderiert durch eine*n Agrarberater*in helfen die teilnehmenden Landwirt*innen einander bei der Bearbeitung betriebsindividueller Schlüsselfragen zu den Themen Feldgemüse, Ackerbau, Kartoffel beziehungsweise Grünland. Weiterhin trägt AnpaG durch Berater*innentage, Feldtage, den Aufbau einer Beratungs-Website sowie mit Ideen für die Stärkung der Agrarberatung und des Feldversuchswesens zur nachhaltigen Entwicklung der Landwirtschaft bei.

Ansprechpartner*innen:

Jekaterina Markow, Sabrina Scholz, Evelyn Juister, Johannes Hofstätter, Prof. Dr. Ralf Bloch, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [AnpaG]:

→ anpag-gruppenberatung.de/

Multiakteursprojekte schon im Antrag co-kreativ aufsetzen

Die EU-Kommission setzt in ihren Fördermechanismen für Innovationen in der Landwirtschaft auf das Konzept »Kooperation zur Innovation«. Ko-Innovation beginnt bei der Antragsplanung, vermeidet Frustration der Praxispartner*innen, ermöglicht, praktische Probleme in Innovationsprojekten erfolgreich co-kreativ zu bearbeiten. PREMIERE stellt Informationen und Methoden für eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe während der Projektantragsphase bereit.

Ansprechpartner*innen:

Dr. Susanne v. Münchhausen, Lisa van Dijk, Prof. Dr. Anna Maria Häring

Mehr zu [PREMIERE]:

→ premiere-multiactor.eu

Kontakt

Plattform für Praxis, Forschung und Lehre

Das Innovationszentrum für nachhaltige Ernährungssysteme bietet für Akteure aus Wirtschaft und Wissenschaft den Rahmen, um sich auszutauschen und gemeinsam an neuen Lösungen zu arbeiten.

Fachliche Leitung: Prof. Dr. Anna Maria Häring und Prof. Dr. Ralf Bloch
Koordination Landwirtschaft: Judith Moering
Koordination Lebensmittelwirtschaft: Dr. Babett Jánuszky
Telefon +49 (0) 3334.657.315
E-Mail: innoforum@hnee.de

Unsere Studiengänge

Ökolandbau und Vermarktung (B. Sc.) /

Ökolandbau und Vermarktung Dual (B. Sc.)

Der Bachelorstudiengang Ökolandbau und Vermarktung ist auch dual studierbar, das heißt im Wechsel mit der Ausbildung Landwirt*in.

Mehr erfahren: hnee.de/oelv

Ernährungs- und Agrarkultur nachhaltig gestalten (B. Sc.)

Mehr erfahren: hnee.de/erna

Ökologische Landwirtschaft und Ernährungssysteme (M. Sc.)

Mehr erfahren: hnee.de/ole

Besuchen Sie unsere Webseite:

tinyurl.com/INES-HNEE

Besuchen Sie uns auf Instagram:

[hneeberswalde](https://www.instagram.com/hneeberswalde)

Besuchen Sie unseren Blog:

ackerdemiker.in

Bildautor*innen:

Seite 2 [Fütterung]: Friederike Böttcher

Seite 4 [Wertweideverbund]: Florian Reischauer

Seite 7 [Hoftreffen Grünland]: Johannes Hofstätter

Seite 8 [AgroWert-Regio]: Julia Ehrlich

Seite 11 [BVVB]: Paula Wörteler

Seite 12 [Kompostdünger]: zirkulierBAR

Seite 15 [Uckerbots]: Leonie Steinherr

Seite 16 [Wertweideverbund]: Uta Böhm



**Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde**

Follow us

@hneeberswalde

